

„Was macht der Frühling?“ von Helmut Glatz

Was macht der Frühling?
Er fasst mich am Kopf
und füllt ihn mit Licht und mit Luft und Gebraus,
er zaust meine Haare, er fasst mich am Schopf
und trägt mich in Wälder und Wiesen hinaus.

Was macht der Frühling?
Er zeigt mir die Zähne
der goldenen Blumen am Wiesenrain.
Die Kätzchen am Weidenzweig schütteln die Mähne,
die Gänseblümchen stehn schnatternd im Hain.

Was macht der Frühling?
Er bricht alle Schranken
und tanzt mit den Farben, dem Himmel, dem Licht.
Er hüpfht hinein in meine Gedanken.
Und was mache ich?
Ein Gedicht.

Ein Gedicht!

Aus Helmut Glatz: *Windvogelgedichte* (siehe S. 68)